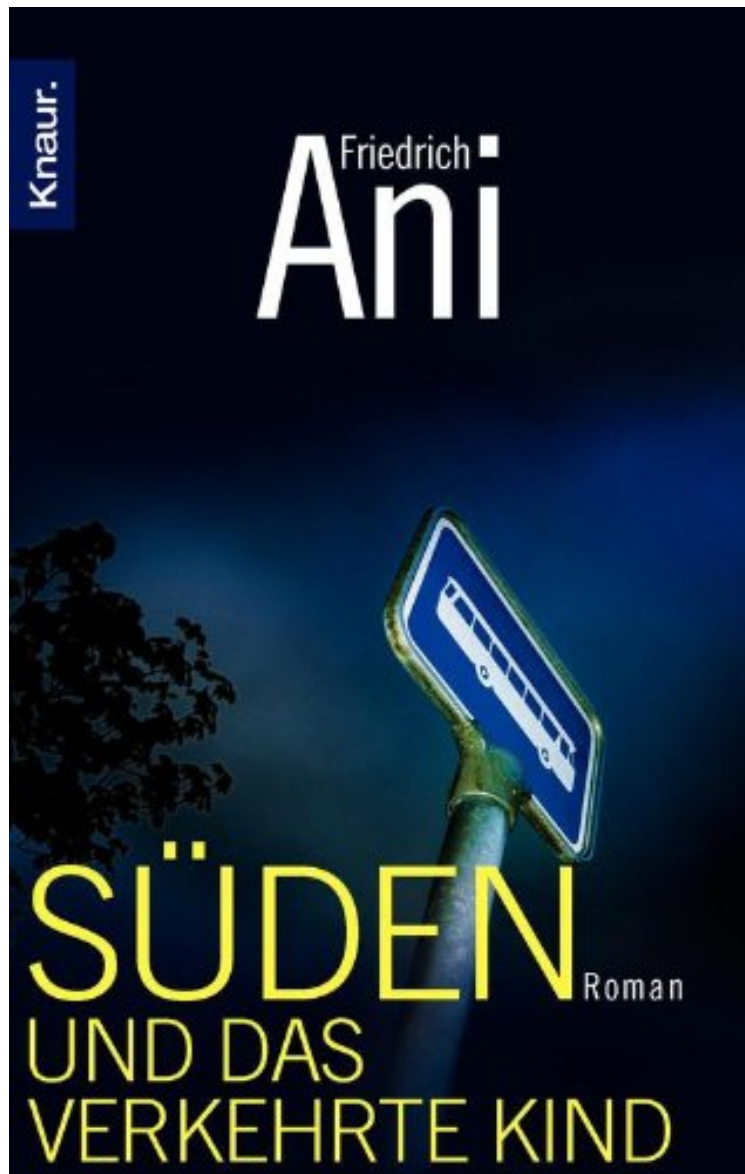


[Pdf free] Sden und das verkehrte Kind: Roman (Ein Fall fr Tabor Sden)

## Sden und das verkehrte Kind: Roman (Ein Fall fr Tabor Sden)

Von Friedrich Ani

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #291509 in eBooksVerffentlicht am: 2011-05-16Erscheinungsdatum: 2011-05-31File Name: B0056A8XTE | File size: 36.Mb

**Von Friedrich Ani : Sden und das verkehrte Kind: Roman (Ein Fall fr Tabor Sden)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Sden und das verkehrte Kind: Roman (Ein Fall fr Tabor Sden):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen11 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mal ein etwas anderer KrimiVon Nadine Riechers, Stadtmagazine.deDunkelbraune Haare, braune Augen, 129 cm gro, 6

Jahre alt: Die kleine Nastassja Kolb ist verschwunden. Wurde sie entführt? Hat der Vater sie verschleppt? Oder ist sie etwa doch nur weggelaufen, weil sie sich zuvor mit ihrer Mutter gestritten hatte? Genau das gilt es jetzt herauszufinden, und zwar möglichst schnell. Hauptkommissar Sden ermittelt in alle Richtungen. Doch keiner scheint ihm die Wahrheit zu sagen. Fabian, Nastassjas älterer Bruder, scheint etwas zu wissen - doch statt Kommissar Sden zu helfen, verschanzt er sich lieber in seinem Zimmer und lässt laute Rockmusik durch die Boxen seiner Stereoanlage dröhnen. Zu alledem ist das Verschwinden des Mädchens nicht Sdens einziges Problem. Seit einiger Zeit schon scheint sein Freund und Kollege Martin Heuer ein immer ernsteres Alkoholproblem zu haben. Doch Sden kann seinen Kumpel ja nicht einfach verpfeifen. Andererseits fragt er sich, inwieweit es vertretbar ist, wissentlich einen Alkoholiker im Polizeidienst zu beschäftigen. Eine Menge Probleme also, mit denen der Hauptkommissar in diesem Band zu kämpfen hat. Kein Wunder, dass er da irgendwann ausrastet... Im Gegensatz zu vielen anderen Krimiautoren erzählt Friedrich Ani aus Sicht der Polizei und das sehr nüchtern, aber gleichzeitig auch sehr spannend. Inwieweit das Erzählte realistisch ist, kann ich nicht beurteilen, aber zumindest kann man sich die Geschichte sehr gut vorstellen und sie wirkt sehr glaubhaft. Ein weiterer Pluspunkt ist, dass man hier keinen blutrünstigen Fetzen vor sich hat, in dem pro Kapitel mindestens fünf Menschen sterben müssen. Und allein wegen dem Schluss, der wirklich anders ist, als man es erwartet hat, lohnt es sich das Buch zu lesen. 5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dster und gedruckt Von Ralf Haase Also es gibt auch Gutes über die Geschichte "Sden und das verkehrte Kind" von Friedrich Ani zu berichten: Chronologische Handlung, noch berschaubare Anzahl an handelnden Personen, die Personen mit erkennbarem Charakter. Insgesamt erinnert mich die Geschichte aber eher eine Milieustudie als an einen Krimi. Durchweg eine distanzierte, gedrückte Stimmung. Sdens Kollege Heuer ist Alkoholiker und schafft nur noch so gerade seine Arbeit. Im Suff werden Frauen für ihn zu Hautstücken mit Leibern. Die Mutter des verschwundenen Mädchens ist alkohol- und tablettenschichtig, der Bruder verschlossen und der Vater nimmt das Verschwinden seiner Tochter zunächst überhaupt nicht wahr. Da muss man schon hartgesotten sein, dass einen das nicht runterzieht. Die Geschichte mag realistisch sein, begeistern kann sie mich nicht.

Kurzbeschreibung Ein kleines Mädchen ist verschwunden und erst spät bemerkt Kommissar Tabor Sden, welches Spiel die Angehörigen mit ihm treiben. Haare: dunkelbraun. Augenfarbe: braun. Größe: 129 Zentimeter. Alter: 6 Jahre. Geschlecht: weiblich. Nastassja Kolb ist verschwunden, und alle Vernehmungen laufen zunächst ins Leere. Bis Tabor Sden begreift, welches Spiel die Familienangehörigen mit ihm treiben und wie Recht sein Freund und Kollege Martin Heuer mit seinen Vermutungen hatte. Doch da ist es schon zu spät: Aus Wut und Verzweiflung greift Sden zu Mitteln, mit denen er sich selbst ins Abseits manövriert. Sden und das verkehrte Kind von Friedrich Ani: die Arni-Krimis im eBook erhältlich! Rezension Tabor Sden, der Kommissar der Vermisstenstelle der Münchner Kripo, erzählt hier von einem 6-jährigen Mädchen, das nach einem Streit mit der Mutter verschwunden ist. Vor dem Grund für ihr Verschwinden kann er nicht lange die Augen verschließen: Es sind die schwache Mutter, der brutale, dumme Vater, und der wesentlich ältere Bruder, die das kleine Mädchen, das verkehrt ist, dazu trieben weg zu laufen... Friedrich Anis ungewöhnlicher Erzählstil wird von Christoph Lindert, einem der professionellen Hörbuchsprecher, stimmig interpretiert. Mit seiner warmen Stimme trägt er die sehr realistischen Beschreibungen der Polizeiarbeit mit den minutiösen, geografischen Angaben vor; gleichzeitig schenkt er dem zerbrechlichen Kommissar, der über seiner Ermittlungsarbeit an seine eigene, verletzte Kindheit erinnert wird, eine glaubwürdige, nachvollziehbare Stimme. Tabor Sden geht in diesem Fall mehrmals an seine Grenzen. Sei es der Alkoholismus seines Kollegen und besten Freundes, Martin Heuer, oder die Katastrophen, die sich aus den Befragungen der alkohol- und tablettenschichtigen Mutter, des ganz und gar verschlossenen Bruders und des gefühllosen, rohen Vaters ergeben -- Christoph Lindert, der freie Film- und Fernsehschauspieler mit Bühnenerfahrung trifft die passende Tonlage für den Kommissar. Sicher spricht er auch die unterschiedlichen, sehr gut charakterisierten Figuren. Besonders den Hauptverdächtigen, den Vater, gibt er brillant wieder. Tobias Kolb wird in seiner Lesung zum Inbegriff eines dummen, menschenverachtenden Angebers, berzeugt von seiner Potenz und seiner Schläue. Nicht weniger lebendig zeichnet er auch die kraftlose Mutter, die sich von ihrer 6-jährigen Tochter derart provoziert fühlte, dass sie das Kind schlug. Friedrich Ani erhielt für seine Arbeit, unter anderem schreibt er auch für den Tatort Drehbucher, zahlreiche Auszeichnungen. Seine Romane mit dem Hauptkommissar Tabor Sden erhielten 2002 und 2003 den Deutschen Krimipreis. Fazit: Christoph Linderts Lesung über die Grausamkeit hinter den modernen bürgerlichen Fassaden, und die Verletzungen, die Kindern von ihren schwachen Eltern zugefügt werden, ist eine beeindruckende Interpretation eines Tabu-Themas in unserer Gesellschaft. Schicht für Schicht entblüht er die Ungeheuerlichkeit, die dieses kleine verkehrte Mädchen aus dem Leben getrieben hat. Ungekrzte Lesung, Spieldauer: ca. 231 Minuten, 3 CDs. -- culture.text Kurzbeschreibung Ein kleines Mädchen ist verschwunden und erst spät bemerkt Kommissar Tabor Sden, welches Spiel die Angehörigen mit ihm treiben. Haare: dunkelbraun. Augenfarbe: braun. Größe: 129 Zentimeter. Alter: 6 Jahre. Geschlecht: weiblich. Nastassja Kolb ist verschwunden, und alle Vernehmungen laufen zunächst ins Leere. Bis Tabor Sden begreift, welches Spiel die Familienangehörigen mit ihm treiben und wie Recht sein Freund und Kollege Martin Heuer mit seinen Vermutungen hatte. Doch da ist es schon zu spät: Aus Wut und Verzweiflung greift

Sden zu Mitteln, mit denen er sich selbst ins Abseits manvriert.Sden und das verkehrte Kind von Friedrich Ani: die Arni-Krimis im eBook erhltlich!